

# Sitzungsprotokoll

## Online-Sitzung via Discord

AK WarmUp Evaluationsumsetzung

10.12.2020, Beginn: 17:00 Uhr

### Anwesende

Jule Budnick (FSR Mathe)  
Noah-Joël Seegert (FSR Mathe)  
Toni Lantzsch (FSI Info)

Protokoll: Jule

Protokollverantwortlicher: Noah

### Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Aktueller Stand</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Evaluation WarmUp</b>	<b>1</b>

## 1 Aktueller Stand

Das WarmUp wurde erfolgreich durchgeführt und die Evaluation wurde ausgewertet. Diese wurde zusammengefasst und wir werden in diesem AK besprechen, welche Verbesserungsvorschläge wir umsetzen werden.

Die aus diesem AK resultierenden Aufgaben werden auf einer FSR-Sitzung bzw. unter dem FSR separat aufgeteilt, falls die Zuständigkeit nicht bereits klar ist.

## 2 Evaluation WarmUp

### Vorlesung

- Digital: Negativ angemerkt wurde, wenn nur Kommentare am Skript gemacht wurden, positiv hingegen vorgeschriebene Vorlesungsnotizen mit Lücken  
↔ Wir werden die Vorlesenden darauf hinweisen, dass das Skript nicht durchgescrollt werden sollte. Für besonders schreibintensive Vorlesungen können gerne teilweise selbst vorgeschriebene Vorlesungen genutzt werden. Dies ist jedoch den Vorlesenden überlassen.
- Peano-Axiome wären hilfreich für Verständnis der vollständigen Induktion  
↔ Wir nehmen diese nicht mit auf, machen aber einen Vermerk/eine Fußnote, in welchen Quellen vertiefte Inhalte dazu zu finden sind. Wir weisen Steven, der diese Vorlesung überarbeitet, darauf hin.
- längere Pausen zwischen Vorlesungen und Übung  
↔ Wir bleiben beim Rhythmus des Universitätsbetriebs in Adlershof, wir werden immer c.t. anfangen. Bei einer Präsenzveranstaltung werden wir mit der Einteilung in die Vorlesungen s.t.

beginnen, die Vorlesung(en) starten selbst erst c.t. Die Aufteilung in Übungsgruppen beginnt c.t., dadurch bleibt eine halbe Stunde Pause erhalten. Die Übungen können dann je nach Beginn überzogen werden, sodass 90 Minuten Übung gehalten wird.

- Ist Null natürlich?  
↔ Wir werden zwei verschiedene Notationen verwenden:  $\mathbb{N}$  (für die natürlichen Zahlen ohne die Null) und  $\mathbb{N}_0$  (für die natürlichen Zahlen mit der Null). Jule wird dies in Symbole und Mengen einführen. Alle weiteren Vorlesungen sollen überprüft werden, ob diese Notation durchgängig verwendet wird.
- mehr Beispiele (eine Erwähnung)  
↔ Wir sind die Vorlesungen durchgegangen und haben bereits viele Beispiele in den Vorlesungen. Da sie zeitlich bereits sehr gut passen, werden wir keine weiteren Beispiele aufnehmen.
- Zwei Tage Komplexe Zahlen, anstatt zwei Vorlesungen an einem Tag  
↔ Es müssen beide Vorlesungen nochmal überarbeitet werden, um sie so zu gestalten, dass alles, was für die Übungs- und Hausaufgaben wichtig ist, in der ersten Vorlesung stattfindet. Dann können diejenigen, die die zweite Vorlesung nicht wirklich interessiert, diese einfach ausfallen lassen, ohne dass Wissenslücken entstehen. Außerdem sollte dies im nächsten WarmUp besser mit den Erstis kommuniziert werden.

## Übungen

- Nochmal überprüfen, ob mit leichten Aufgaben in den Übungsaufgaben begonnen wird  
↔ Aufgaben sind nochmal zu überprüfen, wir weisen die Verantwortlichen darauf hin.
- Digital: Es sollte zukünftig mindestens eine klassische Übung ohne Breakout-Sessions geben  
↔ Eine Übung soll ohne das Benutzen von Breakout-Sessions geplant und angekündigt werden.
- Aufgaben aus den Übungen sollten gekennzeichnet werden, die relevant für die Hausaufgaben sind  
↔ Wir werden folgenden Hinweis am Anfang jedes Übungsblattes zu notieren: „Für gewöhnlich sind nicht alle Übungsaufgaben in den Übungen schaffbar. Schaut euch auch zu den nicht geschafften Aufgaben die Lösungen an, einige der Aufgaben sind relevant für die Hausaufgaben“.
- Lösungen teilweise unverständlich  
↔ Viele der Lösungen wurden für die Übungsleitenden erstellt. Jede\*r Verantwortliche\*r sollte noch einmal die Lösungen mit Blick auf Verständlichkeit durchgehen. Pro Aufgabe sollte zumindest das Konzept einmal ausführlich erklärt werden, und nicht nur das Ergebnis notiert werden. Weiterhin sollten auch Beweise ausführlich aufgeschrieben werden, damit Erstis diese besser nachvollziehen können. Zu allen Aufgaben sollen Lösungen vorliegen.
- Wunsch nach Hinweisblättern, damit man die Aufgaben alleine lösen kann  
↔ Da es in späteren Veranstaltungen auch keine Hinweisblätter geben wird, verzichten wir darauf, solche für die Übungen zu erstellen. Außerdem können bei Problemen immer Kommiliton\*innen gefragt werden.

## Hausaufgaben

- Hausaufgaben zu arbeitsintensiv für einen Tag Bearbeitungszeit (mindestens vollständige Induktion sollte gekürzt werden)  
↔ Wir werden besser kommunizieren, dass die Hausaufgaben freiwillig sind und auch gerne nur Teilaufgaben abgegeben werden können. Auf jedes Hausaufgabenblatt werden wir folgenden Hinweis setzen: „Die Hausaufgaben sind freiwillig und müssen nicht vollständig gelöst werden, es können gerne auch nur Teilaufgaben abgegeben werden. Wir ermutigen alle, die die Zeit erübrigen können, sich mit diesen zu beschäftigen und gelöste Aufgaben abzugeben. Falls ihr mal nicht weiterkommt, könnt ihr gerne unsere für diesen Zweck erstellten Hinweisblätter zu Rate ziehen.“

“ Die Hausaufgaben zu Induktion sollen gekürzt werden. Wir weisen die Verantwortlichen darauf hin.

- direkte Aufforderung zur Nutzung von Hausaufgabengruppen gewünscht  
↔ Vor allem im Digitalen sollten wir eine Möglichkeit bieten (Forum, etc.), um Arbeitsgruppen bilden zu können. Außerdem werden wir auf dem Organisationszettel für die Helfenden notieren, dass sich die Erstis Übungsgruppen suchen sollen und die Helfer\*innen dies gerne ansagen können.
- Hinweisblätter vereinheitlichen und Hinweise der Nützlichkeit nach ordnen  
↔ Es werden allgemeine Hinweise auf jedes Hinweisblatt notiert (copy-pasten von Funktionen und Abbildungen I). Die Überschrift lautet „Hausaufgaben – Hinweisblatt“ mit einer zweiten Zeile, die das Thema benennt (siehe das aktuelle Hinweisblatt Funktionen und Abbildungen I). Die Aufgabe wird nicht noch einmal im Wortlaut notiert. Die Nummerierung der Aufgaben lautet „Aufgabe 1, Aufgabe 2, ...“ und eine römische Teilnummerierung „(i), (ii), ...“. Außerdem sollte ein Hinweis mit dem „Stand: WiSe 2020/21“ oben links notiert werden.  
Diese Formalien sollen nicht nur für die Hinweisblätter gelten, sondern analog auf alle Blätter der Übungen und Hausaufgaben angewendet werden (siehe dazu auch Sonstiges). Für Lösungen verwenden wir die Form „Aufgabe 1“, daraufhin wird die Aufgabe noch einmal aufgeschrieben und die Lösungen der Aufgabe können entweder zu jeder Teilaufgabe einzeln notiert werden (siehe bspw. aktuelle Lösungen der Übungsaufgaben zu Logik und Beweise, Aufgaben 2 und 3) oder als ein Block unter der Aufgabe (siehe bspw. aktuelle Lösungen der Übungsaufgaben zu Funktionen I, Aufgaben 3 und 4). Dies sollte einheitlich im ganzen Lösungsblatt gehandhabt werden. Das Schlüsselwort „Lösung“ ist bei jeder Aufgabe fett gedruckt zu benutzen.
- Bepunktung von Hausaufgaben  
↔ Wir entscheiden uns dafür, Hausaufgaben bepunktet zu lassen. Jede\*r Verantwortliche\*r geht zuerst individuell die eigenen Aufgaben durch und bepunktet sie, dann treffen sich alle und finden einen ungefähren Durchschnitt der Punkte, damit alle Hausaufgaben ungefähr gleich viele Punkte geben. Außerdem sollte auf den Aufgabenblättern und Lösungsblättern notiert werden, auf welche Teile es wie viele Punkte gibt. In den Lösungen auch, sofern notwendig, auf welche Teilschritte Punkte zu vergeben sind, damit die Korrektor\*innen einigermaßen einheitlich korrigieren.

## Schulwiederholungstag

- Digital: TOP SWT im Moodle-Kurs nach oben ziehen  
↔ Dies werden wir bei der nächsten digitalen Umsetzung beachten.
- zu wenig Zeit, um zu allen Themen Hilfe zu bekommen  
↔ Wir verwerfen diesen Kritikpunkt, da die Aufgaben sich im Vorfeld angeguckt werden sollen und man eigentlich nur mit Fragen zum SWT anwesend sein soll. Außerdem könnte eine Verlängerung des SWT Schwierigkeiten in der Akquirierung von Helfenden bedeuten.

## Kennenlerntour

- wurde sehr positiv aufgenommen, kann man im Falle eines weiteren digitalen WarmUps erneut durchführen  
↔ Angenommen.
- Vorstellungsrunde zu Beginn der Tour gewünscht  
↔ Angenommen.

## Online-Umsetzung

- Kommunikation zu Übungsleiter\*innen verbessern (insbesondere schnellere Kontaktmöglichkeit zu den Leiter\*innen)  
↔ Wir werden das nächste Mal Telefonnummern sammeln.

- Kommunikation zu Studierenden verbessern  
 ⇔ Für fachliche Fragen werden wir eine Mail einrichten, an die fachliche Probleme während des WarmUp geschickt werden können. Dies sollte ein Verteiler sein und auch für den nächste Präsenzumsetzung ausprobiert werden.
- Digital: Häufiger auf das Einschalten der Kameras hinweisen  
 ⇔ Wir werden nicht in den Vorlesungen darauf hinweisen, jedoch können gerne die Übungsleitenden in ihren Übungen um das Einschalten bitten. Das kann aber jede\*r Übungsleiter\*in selbst entscheiden.

## Interne Evaluation

Die folgenden Punkte wurden in einer internen Besprechung des FSR angenommen und sollen umgesetzt werden. Teilweise wurden diese auch heute erneut besprochen und angenommen.

- Kontaktdaten der Helfenden für bessere Planung (Telefonnummer)
- bessere Erreichbarkeit des FSR (bessere Kommunikation, dass wir im Discord chillen / Erreichbarkeit durch FSR Handy)
- dauerhafte Anwesenheit eines FSRler auf Discord
- nicht nur mündliche Absage (wenn man geht), sondern schriftlich an alle damit alle Bescheid wissen
- Ankündigungen Discord / Moodle-Kurs verschiedene Leute, um bessere Arbeitsverteilung der fragenden Erstis zu gewährleisten

## Sonstiges

- Hausaufgabenkorrektur wurde positiv erwähnt  
 ⇔ kein Handlungsbedarf
- Übungsleiter\*innen sollen auf Austauschmöglichkeiten hinweisen (Etherpad, Overleaf, Gitlab etc.)  
 ⇔ Wurde aus unserer Sicht in ausreichendem Maß getan, weiterführende Plattformen (siehe oben) sind nicht dienlich für Erstis.
- Nummerierung  
 ⇔ Wir wollen die Nummerierung der Übungsblätter und Hausaufgaben einheitlich machen. Es wird mit „Aufgabe 1, Aufgabe 2, ...“ und römischer Teilnummerierung „(i), (ii),...“ gearbeitet (siehe dazu auch bereits den besprochenen Unterpunkt in Hausaufgaben).

Falls eine erneute Sitzung notwendig ist, erstellt Noah ein Dudle und übernimmt die Redeleitung.